## **Unser KiTa ABC**



Liebe Eltern,

wir freuen uns, Sie bei uns in der Kindertagesstätte begrüßen zu dürfen!

Als Kindertagesstätte unter katholischer Trägerschaft, steht bei uns die Erziehung aus dem christlichen Glauben heraus im Mittelpunkt. Die religiösen Bedürfnisse der Kinder zu fördern, stellt ein zentrales Anliegen dar.

Wir möchten den Kindern den Glauben an Gott und an Jesus Christus, in für sie geeigneter Weise näherbringen. Ihre Sicht des Menschen und ihre Handlungen sollen von den christlichen Werten geprägt sein.

Diese Anliegen verfolgen wir im Alltag in der Art des Umgangs miteinander und in vielen Kleinigkeiten, z.B. dem täglichen Gebet vor dem Frühstück und dem Mittagessen.

Die christlichen Feste im Jahreskreis gehen in unserer Jahresplanung ein und werden in vielfältiger Weise besprochen und gefeiert. Zu dieser christlichen Ausrichtung gehört für uns selbstverständlich, einen anderen Glauben zu respektieren!

Wir vermitteln alters angemessene Umwelt- und Sozialerfahrungen, geben Bezugsund Orientierungsmöglichkeiten. Die Vielfältigen Kreativitäts- und Ausdrucksformen der Kinder fördern wir im ganzheitlichen Sinne. Wir möchten dabei mitwirken, Kinder zu selbstbewussten, rücksichtsvollen und zufriedenen Menschen zu erziehen, dabei achten wir die Einmaligkeit eines jeden Kindes.

Das Leben in unserer Kindertagesstätte will "gemanagt" werden. Dazu gehört fachlicher Austausch innerhalb der Mitarbeiterinnen, Organisation des Informationsflusses, angemessene Vorbereitung der Gruppenarbeit, Zeit und Kompetenz zur Beobachtung und Dokumentation der Entwicklung der Kinder.

Jedem Kind möchten wir eine gute Entwicklung und eine erfolgreiche Weiterentwicklung ermöglichen. Dies erfordert das Zusammenwirken aller Beteiligten. Dazu stehen wir kontinuierlich mit Eltern, sozialen Diensten des Jugendamtes, Schulen und Lehrern, SVE Oberasbach, Gesundheitsamt Fürth und verschiedenen Beratungsstellen in Verbindung.

Eltern und Angehörige sind bei uns immer herzlich Willkommen, bei der Gestaltung und Durchführung von Feierlichkeiten, Gestaltung von Elternabenden, gemeinsame Ausflüge mitzuwirken.



## Wir stellen uns vor:

Unsere Einrichtung verfügt über

- Zwei Krippen Gruppen für Kinder im Alter von 1 3 Jahren
- Drei Kindergarten Gruppen für Kinder im Alter von 3 Schuleintrittsalter

Kinder, die unsere Kinderkrippe besuchen, werden in den Kindergarten eingeplant. Sollten Sie einen Kindergartenplatz in einer anderen Einrichtung bevorzugen, geben Sie uns rechtzeitig Bescheid.

Krippenkinder, die von September bis Dezember 3 Jahre werden, kommen schon ab 1. September zu uns in den Kindergarten.

Krippenkinder, die erst im Januar bis August 3 Jahre werden, kommen erst nach den Sommerferien im September in den Kindergarten.

Damit Sie den Überblick in unserer großen Einrichtung behalten, haben wir für Sie einen Wegweiser, ein "KiTa ABC" erstellt.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Auf eine gute Zusammenarbeit,

freut sich

Alexandra Eubel (Einrichtungsleitung)

und das KiTa Team



<b>A</b> BC	In den ersten Monaten in der Kindertagesstätte kommen sehr viele Eindrücke und Informationen auf die Eltern zu. Mit dem <i>KiTa ABC</i> wollen wir Ihnen eine strukturierte Sammlung über alle notwendigen Themen, Anliegen und auch Vorgehensweisen in die Hand geben.
<b>A</b> bholerlaubnis	Im <i>Eingangsbereich</i> und als <i>Download</i> auf unserer Homepage finden Sie Abholzettel für den Notfall, wenn Ihr Kind einmal von jemand anderem abgeholt werden soll.
<b>A</b> bholzeiten	Kindergarten:  MoDo.: 12.00 – 12.45 Uhr / 13.45 – 16.30 Uhr  Fr.: 12.00 – 12.45 Uhr / 13.45 – 15.00 Uhr  Krippe:  MoDo.: 11:45 – 12:00 Uhr / 14:00 – 16:30 Uhr  Fr.: 11:45 – 12:00 Uhr / 13:45 – 15:00 Uhr  Um besser auf die Kinder eingehen zu können, bittet das Team um Mitteilung, um welche Uhrzeit Ihr Kind in der Regel abgeholt wird. Dies gilt besonders in Ausnahmesituationen (bitte vorher kurz Bescheid sagen) bzw. wenn Ihr Kind von einer anderen Person abgeholt wird. Außerdem legen wir Wert darauf, dass sich die Kinder vor dem "nach Hause gehen" persönlich verabschieden. Sollte Ihr Kind am Mittagessen teilnehmen, denken Sie daran es nicht zu früh abzuholen, damit Ihr Kind ausreichend Zeit und in Ruhe gemeinsam mit den Gruppenkindern essen kann.
<b>A</b> bmelden	Bitte benachrichtigen Sie das Team, wenn Ihr Kind die KiTa nicht besucht, beispielsweise wegen Krankheit oder Urlaub. Die Abmeldung sollte bei Abwesenheit <i>telefonisch bis spätestens 08.00 Uhr</i> erfolgen oder persönlich beim Bringen/Abholen des Kindes über anstehende Urlaubszeiten.
<b>A</b> ller Anfang ist schwer	Der Eintritt in den Kindergarten/Krippe ist für Eltern und Kind ein erstes Trennen voneinander und fällt oft schwer. Schmerz und Tränen sind normal, besonders in der Eingewöhnungszeit. Trotzdem bitten wir Sie, sich von Ihrem Kind zu verabschieden und das Kind der Erzieherin zu übergeben. Sollte Ihr Kind weinen, wird es getröstet. Sollte sich Ihr Kind dennoch nicht beruhigen, wird sich die Erzieherin telefonisch bei Ihnen melden.



Allergien	Falls Ihr Kind an Allergien leidet, informieren Sie die Kindertagesstätte bitte darüber. Die Kindertagesstätte Maria Goretti Heim und auch das Betreuungspersonal übernimmt keine Verantwortung für die durch das Essen im Kindergarten/Krippe verursachten Unverträglichkeiten (wie z.B. allergische Reaktionen) der Kinder. Dies betrifft alle Mahlzeiten z.B. auch an Geburtstagen, Adventsfest, St. Martin, gemeinsames Frühstück u.v.m.
<b>A</b> nregungen, Wünsche, Sorgen und Probleme	Sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik an der KiTa Arbeit haben, so sind die Erzieherinnen der richtige Ort, dies loszuwerden. Nur im offenen Gespräch miteinander, können diese Dinge eine Klärung erhalten. Auch der gewählte Elternbeirat wird stets für Sie da sein, um Ihre Wünsche zu vertreten. Zusätzlich können Sie den Elternbriefkasten sowie den Elternbeiratsbriefkasten nutzen.
<b>A</b> ufsichtspflicht	Während der KiTa Zeit stehen die Kinder unter der Aufsicht der KiTa. In der Bringund Abholzeit, sowie für den Weg zur und von der KiTa, sind die Eltern verantwortlich. Bitte lassen Sie die Kinder nicht allein aus der KiTa laufen. Bei Veranstaltungen mit Eltern (z.B. Laternenumzug, Sommerfest) obliegt die Aufsichtspflicht ebenfalls bei den Eltern.
<b>A</b> usflüge	Jede Gruppe behält sich vor, Spaziergänge und kleine Ausflüge durchzuführen. Diese finden während der KiTa Zeit statt. Die Teilnahme an diesen Ausflügen ist verpflichtend. Sollte Ihr Kind nicht daran teilnehmen, muss eine Betreuung privat erfolgen. Eine Unterbringung in einer anderen Gruppe in der KiTa erfolgt nicht.
<b>A</b> ushänge	Vor jeder Gruppe befindet sich eine Infowand, dort werden gruppenspezifische Informationen ausgehängt. Im Eingangsbereich auf der rechten Seite, befinden sich allgemeine Informationen (große Pinnwand) über aktuelle Aktivitäten, Anfragen zu Mithilfe bei der bevorstehenden Feste hingewiesen. Generell liegt es in Ihrer Verantwortung, sich täglich über Aushänge zu informieren.



<b>A</b> ußengelände	Kinder haben einen natürlichen Drang nach Bewegung und frischer Luft. Lässt es die Wetterlage zu, gehen wir mit den Kindern nach draußen. Wir bitten Sie deshalb, Ihre Kinder so zu kleiden, dass sie jederzeit draußen spielen können. Weiter Infos unter "Kleidung" und "Gummistiefel". Kinder, die erkrankt sind, können nicht allein Innen bleiben, wenn Ihre Gruppe in den Garten gehen (Aufsichtspflicht).
<b>B</b> egrüßung	Als KiTa Gemeinschaft, wünschen sich das KiTa Personal und der Elternbeirat einen freundlichen und respektvollen Umgang, nicht nur bei den Kindern, sondern auch unter den Eltern. Ein guter Tag beginnt mit einem Lächeln und ein paar netten Worten. In diesem Sinne wünschen sich alle einen "Guten Morgen" zur Begrüßung.
<b>B</b> eobachtungsbögen	Um den Entwicklungsstand Ihres Kindes besser kennen und beurteilen zu können, führt der Kindergarten/Krippe Beobachtungsbögen (dem Alter der Kinder entsprechend). Die Erzieherinnen vereinbaren mit Ihnen regelmäßige Termine für Elterngespräche, bei denen auch auf die Entwicklung Ihres Kindes eingegangen wird.
Beschriftung von persönlichen Gegenständen	Bitte versehen Sie die persönlichen Gegenstände Ihres Kindes (Hausschuhe, Wechselkleidung, Jacke, Spielzeug) mit dem Namen oder den Initialen Ihres Kindes, um Verluste und Verwechslungen zu vermeiden. Die KiTa übernimmt bei Verschwinden keine Haftung!
<b>B</b> esuche in anderen Gruppen	Die Kinder haben die Möglichkeit (nach der Eingewöhnungszeit) ihre Geschwister, Freunde oder auch Erzieherinnen innerhalb der KiTa die anderen Gruppen zu besuchen.
Bewegungserziehung	Einmal in der Woche hat Ihr Kind den so genannten " <b>Turntag</b> ". An diesem Tag werden den Kindern verschiedene Bewegungsabläufe, der Umgang mit Geräten und Materialien (Bälle, Seile, Reifen, Kegel) oder Rhythmik (Bewegung im Einklang mit der Musik, Rhythmus und den Sinnen) vermittelt. Weitere Infos unter "Turnen".



<b>B</b> riefkästen	Im Eingangsbereich vor dem Büro, befinden sich zwei Briefkästen. Hier können Sie Wünsche, Anregungen, Lob und Kritik an das Personal und an den Elternbeirat loswerden.
<b>B</b> ringzeiten	Bringen Sie Ihr Kind <b>bis spätestens 08.15 Uhr</b> in den Kindergarten. Die Kinder der <b>Krippe kommen bitte bis 08.00 Uhr</b> . Anschließend findet das Freispiel, die Vorschule, Sprachprogramm und Frühstückszeiten, Morgenkreis statt. Ab dieser Uhrzeit ist die Eingangstüre abgesperrt. Wichtige Gruppenprozesse beginnen und es ist sehr störend, wenn diese dauernd unterbrochen werden. Sollten Sie dennoch zu spät kommen, werden wir Ihnen Ihr Kind an der Eingangstüre abnehmen und uns um Ihr Kind kümmern.
<b>B</b> uchungszeiten	Zweimal jährlich können Sie die Buchungszeiten ändern. Bitte beachten Sie, dass für das in Kraft treten der Änderung mindestens ein Monat Vorlauf benötigt wird. Eine Ausnahme gilt für Sonderfälle, die mit der KiTa Leitung abgestimmt werden müssen.
<b>B</b> ücher – Tausch – Regal	Bist du immer auf der Suche nach einem guten Buch? Liest du gerne ohne Zeitdruck und Ausleihfrist?dann mach mit beim Büchertausch in der KiTa Maria Goretti Heim! Im Eingangsbereich auf der linken Seite, stehen unseren Eltern Romane aller Art zur Verfügung. Gerne dürfen Sie sich ein Buch mit nach Hause nehmen und in Ruhe lesen, natürlich dürfen Sie auch ein Buch von sich in das Regal stellen. Ausleihen ist jederzeit möglich und findet auf Vertrauensbasis statt.
<b>B</b> üro	Die KiTa Leitung Frau Eubel, ist montags ab 06.30 Uhr und die anderen Tage ab 07.00 Uhr erreichbar. Montag, Mittwoch und Donnerstag, ist Frau Eubel auch an den Nachmittagen zu sprechen. Sie dient jederzeit als Ansprechpartner, wenn Sie Fragen oder ein Anliegen haben.



<b>C</b> hristliche Erziehung	Kinder verschiedener Religionen besuchen unsere Einrichtung. Wir leben ein Miteinander, wir teilen, nehmen Rücksicht aufeinander, trösten und helfen uns gegenseitig. Im Rahmen einer ganzheitlichen Erziehung feiern wir christliche Feste, wie Erntedank, St. Martin, Nikolaus, Weihnachten und Ostern und besuchen die katholische Kirche St. Josef in Zirndorf. Sie können die Termine dem Jahresplan und den Elternbriefen entnehmen. Die Einverständniserklärung unterschreiben Sie mit dem Vertrag. Jeden Freitag um 08.15 Uhr treffen sich alle Kinder in unserer hauseigenen Kapelle zur religiösen Erziehung. <b>Kinder, die nach 08.15 Uhr</b> kommen, müssen die Eltern bitte warten, bis wir wieder von der Kapelle in die Gruppen gehen.
Eingewöhnung	Die Dauer der Eingewöhnungszeit hängt vom Alter des Kindes und seinen Erfahrungen ab, die es mit anderen Menschen und mit bisherigen Trennungssituationen gemacht hat. Im Alter von 3 bis 6 Jahren beträgt sie erfahrungsgemäß ca. 2 Wochen. Manchmal können jedoch unvorhergesehene Situationen eintreten (z.B. Krankheit), die eine Verlängerung der Eingewöhnungszeit erfordern. Den genauen individuellen Ablauf der Eingewöhnung Ihres Kindes werden die Erzieherinnen mit Ihnen ausführlich besprechen. Eine erfolgreiche Eingewöhungszeit braucht einen Rahmen, der wie folgt gestaltet wird:  Die Kinder werden nach Möglichkeit "gestaffelt" aufgenommen.  Während der Eingewöhungszeit besucht Ihr Kind die Tageseinrichtung nur stundenweise.  Die Eingewöhnung Ihres Kindes wird von einer pädagogischen Fachkraft übernommen.  Ihr Kind wird in kleinen Schritten die neue Umgebung kennen lernen.
<b>E</b> lternaktionen/- hilfe	Die Arbeit in der KiTa erfordert viele Helfer mit unterschiedlichen Fähigkeiten. Deshalb sind wir immer dankbar, wenn Eltern im Kindergarten/Krippe an den verschiedenen Aktionen mithelfen und teilnehmen. An der <b>Infowand</b> im Eingangsbereich hängen sogenannte Helferlisten zu den verschiedenen Aktionen aus. Hier tragen Sie sich einfach ein!



Elternarbeit	Die Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit. Der regelmäßige Kontakt zu den Eltern und das Wissen um die häusliche Situation und evtl. Veränderungen helfen den Erzieherinnen dabei, besser auf jedes einzelne Kind eingehen zu können. Besonders wichtig dabei sind die Elterngespräche bzw. Entwicklungsgespräche. Mithilfe bei Festen, Teilnahme bei Festen!
<b>E</b> lternbeirat	Natürlich übernimmt das KiTa Team alles, was in ihrer Macht steht, um die KiTa Zeit für Ihre Kinder zu einer schönen Zeit mit wundervollen Erlebnissen zu gestalten. Bei besonderen Anlässen wie Festen, Ausflüge und andere Aktivitäten, ist jedoch weitere Unterstützung nötig. Hier springt dann der Elternbeirat gerne ein und hilft, wo er nur kann. So bereitet er z.B. Feierlichkeiten vor und unterstützt bei der Durchführung, akquiriert Sach- und Geldspenden und erleichtert die Erfüllung von besonderen Wünschen. Wenn Sie Lust haben, sind Sie gerne eingeladen, beim Elternbeirat mitzuarbeiten – ob als Elternbeiratsmitglied oder als engagiertes Elternteil.
<b>E</b> lternbrief	Regelmäßig erhalten Sie einen Elternbrief durch die KiTa Leitung, die Sie über Aktuelles, Änderungen, Termine und noch Weiteres informiert. Diesen erhalten Sie über E-Mail bzw. WhatsApp.
Elterngespräche	Die Elterngespräche, auch Entwicklunsgespräche genannt, finden außerhalb des Gruppengeschehens, in der Regel zweimal jährlich mit den jeweiligen Erzieherinnen statt. Einmal im Winter und das andere Mal im Frühjahr. Gerne sind die Erzieherinnen auch auf Nachfrage zu einem weiteren Elterngespräch bereit. In Absprache zwischen Eltern und Erzieherinnen wird gemeinsam ein Termin festgelegt. Dabei geht es im Wesentlichen um die Entwicklung des Kindes, um seine Interessen sowie seinen Alltag im Kindergarten/Krippe und zu Hause.
<b>E</b> lternpost	Elternpost – Elternbriefe erhalten Sie von uns per E-Mail bzw. über WhatsApp
<b>F</b> acebook	Die Kindertagesstätte ist auch auf Facebook vertreten. Sie finden sie unter "kath. KiTa Maria Goretti Heim". Dort werden Sie auch regelmäßig über die aktuellen Termine informiert.



<b>F</b> ahrzeuge	Für Fahrzeuge (Fahrrad, Roller, Bobby Car usw) steht Ihnen die Garage mit dem Holztor neben unseren Parkplätzen zur Verfügung. Für die Fahrzeuge, die dort oder vor der Kindertagesstätte geparkt werden, übernimmt die Einrichtung keine Haftung.
<b>F</b> erien	Die Ferien-/Schließzeiten unserer Kindertagesstätte entnehmen Sie bitte den Elternbriefen bzw. dem Jahresplan. Die Ferien-/ und Schließzeiten finden Sie auch im Downloadbereich auf unserer Homepage. In der Regel erhalten Sie die Jahresplanung von Januar bis Dezember, um Ihren Jahresurlaub besser planen zu können.
<b>F</b> este	Feste beleben und verschönern den Alltag. Über das KiTa Jahr verteilt gibt es verschiedene gemeinsame Feste & Feiern. Über die einzelnen Feste und Abläufe werden Sie in den Elternbriefen und an der Infowand im Eingangsbereich informiert. Hierzu wird immer wieder die Mithilfe der Eltern benötigt. Bitte unterstützen Sie uns bei der Durchführung von Feierlichkeiten und tragen sich in die Helferlisten ein.
Fotos	Bitte berücksichtigen Sie, dass Fotos ohne Genehmigung aus Datenschutzgründen in der KiTa nicht gemacht werden dürfen.
Freispiel	Das Freispiel bedeutet für das Kind: Freie Wahl  des Spielpartners oder der Spielgruppe des Spielmaterials des Spielortes (z.B. Bauecke, Puppenecke) und freie Wahl der Spieldauer In der Freispielzeit werden die Kinder dazu angeregt, Eigeninitiative zu entwickeln und sich in sozialem Umgang miteinander und selbstständigem Handeln zu üben. Sie haben Gelegenheit, Erlebnisse in verschiedenen Spielformen zu verarbeiten. Sie lernen Regeln zu akzeptieren und Konflikte zu lösen. Die Erzieherinnen können dabei Anregungen und Hilfen geben, aber auch Spielpartner sein. In dieser Zeit finden auch tägliche Intensivangebote wie Experimente, gezielte Übungen, Bilderbuchbetrachtungen, Bastelangebote und noch vieles mehr statt.
<b>F</b> reizeittipps	Im Eingangsbereich auf der linken Seite, finden Sie auf dem Regal aktuelle Veranstaltungstipps (Flyer).



<b>F</b> rühdienst	Die Einrichtung öffnet montags bis freitags um 06.30 Uhr. In der Regel ist immer eine Kollegin aus der Krippe und eine aus dem Kindergarten da. Bringen Sie Ihre Kinder in die jeweilige Frühdienst Gruppe.
<b>F</b> rühstück	Die Kinder erhalten in der Einrichtung ein vielfältiges Frühstück.  Die Gruppen essen zu folgenden Zeiten:  08.15 Uhr – Bienchen & Igelchen  08.15 Uhr – Frösche  08.50 Uhr – Schmetterlinge  09.15 Uhr – Mäuse  Den Frühstücksplan finden Sie an der Zimmertüre des Speiseraums. Bzw. im Krippenbereich an der Infowand.
Fundsachen	Vergessene Kleidungen oder andere Fundsachen, finden Sie im Eingangsbereich, in unserer Fundkiste.
<b>G</b> eburtstage	Der Geburtstag Ihres Kindes wird auch in der Kindertagesstätte, in den jeweiligen Gruppen gefeiert. An diesem Tag steht das Geburtstagskind im Mittelpunkt. Es bekommt einen Geburtstagskrone, ein Geburtstagsgeschenk und erlebt einen großartigen Geburtstag mit seinen Freunden in der KiTa. Für die Feier ist es nicht üblich, Süßigkeiten oder kleine Geschenke mitzubringen. Die Gruppe freut sich über ein kleines mitgebrachtes Frühstück, z.B. Kuchen, Muffins, Brezen, Obst- und Gemüseplatten. Sprechen Sie sich bitte mit den Erzieherinnen ab. Fällt der Geburtstag Ihres Kindes auf die Ferien oder ein Wochenende, so wird er selbstverständlich nachgefeiert.  Wir bitten um Absprache in den jeweiligen Gruppen!
<b>G</b> etränke	Jedes Kind bringt seine eigene Trinkflasche mit in die KiTa. Getränke werden durchgehend zu Verfügung gestellt. Es gibt nur Mineralwasser ohne Sprudel.



<b>G</b> ruppen	<ul> <li>In unserem Kindergarten gibt es drei Gruppen (3 – 6 Jahre): <ul> <li>Frösche</li> <li>Mäuse</li> <li>Schmetterlinge</li> </ul> </li> <li>In unserer Krippe gibt es zwei Gruppen (1 – 3 Jahre): <ul> <li>Bienchen</li> <li>Igelchen</li> </ul> </li> <li>Die Kinder sind in alters- und geschlechtsgemischten Gruppen untergebracht.</li> </ul>
<b>G</b> ruppenräume	Zu jeder Gruppe gehört im Kindergarten ein Nebenraum.  Die Gruppen gestalten ihre Räume individuell. So gibt es u.a. Leseecke, Puppenecke, Maltisch, Bauecke u.v.m.
<b>G</b> ummistiefel	Bitte geben Sie Ihrem Kind Gummistiefel mit in die KiTa. Diese werden auf dem Gummistiefelwagen bzw. in der Garderobe (Krippenkinder) deponiert, um auch bei nassen Witterungsbedingungen, vor allem im Frühling und Herbst, das Außengelände zum Spielen und Toben nutzen zu können. Kaufen Sie die Stiefel bitte passend, um Verletzungen zu vermeiden. Kontrollieren Sie bitte regelmäßig die Passfähigkeit und versehen die Stiefel Ihres Kindes mit dem Namen. Falls die Stiefel nicht gefüttert sind, legen Sie bitte ein Paar dicke Socken mit in die Stiefel.
<b>H</b> aftung	Für persönliche Dinge, wie z.B. Spielzeug, Kleider, Fahrzeuge, Schmuck usw. übernimmt die Kindertagesstätte keine Haftung!
<b>H</b> andy	Schalten Sie Ihr Handy in der Einrichtung doch bitte aus. Ihre Aufmerksamkeit beim Bringen und Abholen sollte bei Ihrem Kind sein.



<b>H</b> andynummer	Bitte hinterlegen Sie Ihre aktuelle Handynummer in der KiTa für Notfälle. Sollten Sie Ihre Nummer wechseln, teilen Sie dies bitte unverzüglich der Einrichtung mit. Denken Sie auch daran, immer erreichbar zu sein, während Ihr Kind sich in der Krippe/Kindergarten aufhält.
<b>H</b> ausschuhe	In der Einrichtung tragen alle Kinder Hausschuhe, die am Garderobenplatz (auf der Ablage) aufbewahrt werden. Kontrollieren Sie bitte, ob die Hausschuhe rutschfest sind, die richtige Größe haben und an den Fersen geschlossen sind, damit die Kinder nicht aus den Hausschuhen herausrutschen. Denken Sie auch daran, die Schuhe zu beschriften. Bitte verstauen Sie die Hausschuhe täglich auf die Ablage in der Garderobe.
<b>H</b> omepage	Die Kindertagesstätte hat eine Homepage, die Sie unter <a href="https://www.maria-goretti-heim-zirndorf.de">www.maria-goretti-heim-zirndorf.de</a> finden.  Hier finden Sie unsere Konzeption, Öffnungszeiten, Ferienplan, Bildergalerie u.v.m.
Infowand	Aktuelle Informationen, die Ihre Gruppe betrifft, hängen an der jeweiligen Infowand vor den Gruppen. Allgemeine Informationen der Einrichtung, finden Sie an der Infowand im Eingangsbereich.
<b>I</b> nstagram	Unsere KiTa ist auch auf Instagram zu finden. Hier finden Sie aktuelle Bilder von unseren Aktivitäten. Schauen Sie doch einfach vorbei!  KathKita_mgh_zirndorf
Kapelle	Im Gebäude des Kindergartens, haben wir eine hauseigene Kapelle. Die wir mit den Kindern zur religiösen Erziehung nutzen. Zu verschiedenen christlichen Festen, besucht uns auch unser zuständiger Pfarrer und gestaltet mit den Kindern einen kleinen Gottesdienst.



<b>K</b> leidung	In der KiTa ist bequeme Kleidung erwünscht, die auch ruhig mal schmutzig werden darf. Bitte denken Sie bei schlechtem Wetter an Regenbekleidung und Gummistiefel (im Winter gefütterte).  Frühling & Herbst: (gefütterte Matschhose)  Sommer: Sonnenkappe  Winter: Schneeanzug oder Schneehose, Winterstiefel, Handschuhe (Fäustlinge), Schal & Mütze  Die beschrifteten Sachen dürfen in das Garderobenregal, eigene Kiste Ihres Kindes dableiben. Gummistiefel finden ihren Platz auf unserem Gummistiefelwagen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn beim intensiven Spielen, das eine oder andere Kleidungsstück verschmutzt bzw. kaputt wird. Kontrollieren Sie ab und an den Garderobenplatz Ihres Kindes, ob etwas liegen geblieben ist.
<b>K</b> ontaktlisten	Jede familiäre Veränderung sollten Sie uns melden, damit unsere Kontaktlisten auf dem neusten Stand bleiben. Aus Datenschutzgründen geben wir an andere Eltern keine Telefonnummern von Ihnen heraus. Wenn Kinder sich Privat treffen möchten, geben Sie uns für die betroffenen Eltern einfach einen Zettel und wir geben ihn weiter.
Kooperation mit anderen Einrichtungen	Kooperationspartner/Institutionen sind:  Kath. Kirche St. Josef der Arbeiter GkG im kath. Dekanat Fürth (Träger) Grundschule I Grundschule II Fv. Kinderhort, Burgfarrnbacher Strasse Frühförderung Fürth SVE Oberasbach Kinderärzte Jugendamt Stadt Zirndorf Landratsamt Gesundheitsamt Fürth Logopädie  Kontaktadressen und Informationen der Einrichtungen sind über die KiTa erhältlich.



<b>K</b> rankheiten	Bei ansteckenden Krankheiten und Krankheiten mit schneller Verbreitung, dürfen die Kinder die Einrichtung nicht besuchen, um eine Verbreitung oder Ansteckung von anderen Kindern oder gefährdeten Personen zu vermeiden. Bitte benachrichtigen Sie uns telefonisch bis 08.00 Uhr, wenn Ihr Kind krank ist. Wenn es sich um eine der folgenden Krankheiten handelt, darf Ihr Kind die Einrichtung nur in Absprache mit dem Kinderarzt wieder besuchen: Borkenflechte, EHEC, Meningokokken-Meningitis, Hirnhautentzündung, Keuchhusten, Krätze, Hepatitis A, B und C, Masern, Mumps, bakterielle Ruhr, Salmonellen, Scharlach, virusbedingte Durchfallerkrankungen, Windpocken, Bindehautentzündung. Alle ansteckenden Krankheiten müssen per Aushang (anonym) in der KiTa bekannt gegeben werden. Je nach Krankheit auch Meldung an das zuständige Gesundheitsamt durch die Einrichtung. Ein Kind mit Fieber, Durchfall oder Erbrechen darf die Einrichtung erst wieder besuchen, wenn es mindestens 24 Stunden fieber- und symptomfrei ist. Bitte lassen Sie Ihrem Kind die Zeit zu Hause, die es benötigt, um gesund zu werden. Bei einer Epidemie in der Einrichtung, bitten wir Sie, erst wieder die Kinder mit einem ärztlichen Attest zu bringen.
<b>M</b> aterial	Von Zeit zu Zeit werden geleerte Schachteln, Klopapierrollen, Stoffreste, Wolle, Taschentücher und Ähnliches gesammelt. Anfragen diesbezüglich werden an der Infowand ausgehängt.
<b>M</b> edikamente	Sollte Ihr Kind dauerhaft auf Medikamente angewiesen sein, sprechen Sie dies bitte mit den Erzieherinnen ab. Sie erhalten dann ein Formular für die schriftliche Anweisung vom Arzt bezüglich des Medikamentes, die Verabreichung und die Dauer der Einnahme mit dazugehöriger Einweisung. Durch die Erzieherinnen werden nur Medikamente verabreicht, die lebensnotwendig sind.
<b>M</b> ittagessen	Ihr Kind erhält jeden Tag bei uns ein frisches, selbst zubereitetes Mittagessen, welches in der Einrichtung von zwei Köchinnen zubereitet wird. <b>Zu folgenden Zeiten gehen die Gruppen zum Mittagessen:</b> • 11.15 Uhr – Bienchen & Igelchen  • 11.00 Uhr – Frösche  • 11.40 Uhr – Schmetterlinge  • 12.10 Uhr – Mäuse



<b>M</b> ittagsruhe	Nach dem Mittagessen machen die Ausruhkinder Mittagsruhe im Schlafraum. Die Krippenkinder gehen ab 12.00 Uhr bis ca. 13.45 Uhr zum Ausruhen. Die Kindergartenkinder (3 – 4-Jährige) gehen ab 12.30 – 13. 45 Uhr zum Ausruhen. In dieser Zeit können sich die Kinder in der ruhigen Atmosphäre entspannen, zur Ruhe kommen, Eindrücke verarbeiten, Kraft tanken und sich ausruhen, während sie eine Geschichte oder ein Lied hören. Dazu können Sie beim träumerischen Licht einfach ihren Gedanken nachgehen.  In der Zeit von 12.45 Uhr bis 13.45 Uhr ist keine Abholzeit!
<b>M</b> orgenkreis	Der Morgenkreis findet täglich in den Gruppen statt. Es ist wichtig, dass Ihr Kind pünktlich in der Einrichtung ist. Näheres unter "Bring Zeiten".
<b>N</b> asses Wetter	Bitte betreten Sie bei nassem Wetter die Gruppenräume <b>nicht</b> mit nassen Schuhen. Kinderwägen stellen Sie bitte im Eingangsbereich ab.
Notrufnummer	Denken Sie daran, neben der Festnetz- und der Handynummer auch diverse "Notrufnummern" in der Einrichtung zu hinterlegen, beispielsweise von Ihrer Arbeitsstelle, der Oma, der Tante, Nachbarin, um im absoluten Notfall immer jemanden erreichen zu können. Vergessen Sie auch nicht, Änderungen der Nummer bekannt zu geben.
<b>Ö</b> ffnungszeiten der KiTa	Montag bis Donnerstag von 06.30 – 16.30 Uhr Freitag von 06.30 – 15.00 Uhr  Bitte kommen Sie pünktlich!
<b>O</b> ffenheit	Unstimmigkeiten und Probleme, aber auch Wünsche und Anregungen von Ihrer Seite, sollten stets offen ausgesprochen werden. Das gesamte KiTa Team und der Elternbeirat sind auch stets für Fragen, Anregungen und Kritik offen.



<b>O</b> rdnung in der Kindertagesstätte	Es wird großen Wert auf die Ordnung am Garderobenplatz der Kinder gelegt. Im Eigentumsfach werden Bilder usw. der Kinder gesammelt. Die Hausschuhe gehören auf die Ablage und die Straßenschuhe am Boden unter der Sitzbank. Bitte schauen Sie freitags immer in das Eigentumsfach Ihres Kindes und nehmen die Sachen mit nach Hause. Nicht aufgeräumte Sachen in der Garderobe, kommen auf die große Fensterbank im Kindergarten Gang. Die Beutel mit Wechselkleidung geben Sie bitte in das Garderoben Regal Ihres Kindes.
<b>P</b> ädagogische Planung	Aus der Beobachtung von Alltagssituationen durch die Kinder können sich Themen und Projekte entwickeln. Die Wünsche und Vorstellungen der Kinder werden in die Planung integriert. So entsteht ein Thema oder auch ein Projekt mit verschiedenen Aspekten und Bereichen (z.B. Bewegungsangebote, Gestaltungsangebote, Ausflüge)
<b>P</b> arkplätze	Leider wird es manchmal knapp mit den Parkplätzen während der Bring- und Abholzeiten. Bitte benutzen Sie nicht den Personalparkplatz am Eingangstor.
<b>P</b> ünktliches Abholen	Bitte holen Sie Ihr Kind pünktlich zu Ihren Buchungszeiten ab. Kinder zeigen zum Teil Angst und Unsicherheit, wenn sie nicht abgeholt werden. Bei Notfällen und Ausnahmen rufen Sie bitte im Kindergarten/Krippe an. Falls das Kind mehrmals nicht pünktlich abgeholt wird, werden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch einladen. Sind Eltern und andere Abholberechtigte nicht erreichbar und das Kind bis 17.00 Uhr (freitags bis 15.30 Uhr) nicht abgeholt, ist die Einrichtung verpflichtet die Polizei zu verständigen. Es könnte auch Etwas passiert sein!
<b>R</b> egeln & Rituale	Regeln & Rituale sind im Zusammenleben einer Gruppe wichtig und nötig, um das Wohl aller zu schützen. Sie dienen den Kindern als Orientierung im Umgang miteinander und auch der Vermittlung verschiedener Werte. Regeln müssen auf die Situation und Bedürfnisse der Gruppe abgestimmt sein, nur dann sind sie sinnvoll. Deshalb erarbeitet das KiTa Team zusammen mit den Kindern verschiedene Regeln und hält diese auch gemeinsam ein.



<b>R</b> einigung Spielzeug	Zum Ende des KiTa Jahres werden alle Spielsachen gründlich gereinigt und desinfiziert. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe. Aushang an der Infowand!
<b>R</b> ücklaufzettel	Einladungen und Information enthalten häufig Rücklaufzettel, die auch bei Nichtteilnahme in der KiTa wieder abgegeben werden sollten. Dies erleichtert die Planung erheblich.
<b>S</b> chweigepflicht	Was in der Einrichtung besprochen bzw. gehört wird, bleibt auch da.
Sonnencreme	Bitte cremen Sie Ihr Kind schon zuhause mit Sonnencreme ein.
<b>S</b> pielsachen	Generell dürfen die Kinder eigene Spielsachen von zu Hause nicht mitbringen. Wenn Ihr Kind aber trotzdem ein Spielzeug mitbringt, ist es allein dafür zuständig. Bei Verlust ist das Kind selbst schuld und die Einrichtung übernimmt keine Haftung! Kinder, die zum Ausruhen gehen, können ein Kuscheltier mitbringen, bitte versehen Sie dieses mit Namen, damit keine Verwechslung möglich ist. Wir bitten Sie, mit Ihrem Kind ins Gespräch zu kommen, über die Notwendigkeit, Art und Menge der Spielsachen. Einmal im Monat – letzter Freitag im Monat haben die Kindergarten Gruppen einen sogenannten Spielzeug Tag.
<b>S</b> treitereien unter Kindern	Streitereien unter den Kindern sind normal und kommen immer wieder vor. Lassen Sie die Streitigkeiten der Kinder unter sich austragen. Probleme werden auch innerhalb der Einrichtung geklärt.
<b>S</b> üßigkeiten	Süßigkeiten wie Bonbons, Kaugummi, Schokolade, Kindermilchschnitten und ähnliche Lebensmittel, sollen die Kinder nicht in die Einrichtung mitbringen.
<b>T</b> eambesprechung	Besprechungen innerhalb des KiTa Teams regelmäßig statt. Hier werden pädagogische Themen und Projekte ausgearbeitet, Elternabende und Feste vorbereitet sowie aktuelle Anliegen besprochen. In den jeweiligen Gruppenteams werden Wochenplanungen und anstehende Aufgaben besprochen.



Telefon	Das Telefon ist von 06.30 – 08.15 Uhr für Entschuldigungen besetzt. <b>Telefonnummer:</b> 0911-60 42 22 <b>Handynummer – Whatsapp:</b> 0151-58354984 (nur Sms oder Whatsapp Nachrichten)
Turnen	Jede Gruppe hat einen festen Turntag. Ziehen Sie Ihrem Kind am Turntag bequeme Kleidung an. Achten Sie auch darauf, dass Ihr Kind am Turntag keinen Schmuck trägt. Die Kinder sollten bitte feste Turnschuhe in der Einrichtung haben.
<b>U</b> nfälle	Bei Unfällen Ihres Kindes übernehmen die Erzieherinnen in der KiTa die Erstversorgung. Sie als Eltern werden informiert und kommen baldmöglichst zu Ihrem Kind. Deshalb bitten wir Sie, neben der Festnetz- und der Handynummer, auch diverse "Notrufnummern" in der Einrichtung zu hinterlegen, um im absoluten Notfall immer jemanden erreichen zu können. Wichtig für Unfälle sind aktuelle Impfungen und umfassende Angaben zu Allergien oder Problemen Ihres Kindes, welche Sie bei der Anmeldung hinterlegen sollten.
<b>U</b> rlaub	Bitte teilen Sie den Erzieherinnen Fehlzeiten Ihres Kindes, z.B. wegen Urlaub mit. Dies wird für die Planung benötigt (z.B. Vorbereitung Mittagessen), aber auch Freunde und Erzieherinnen ist es wichtig zu wissen, warum Ihr Kind nicht da ist.
<b>W</b> echselkleidung	Für unsere Kindergartenkinder steht vor der Garderobe ein großes Regal mit Eigentumsfächer bereit. Jedes Kind hat eine Box, in die Wechselkleidung und Matschhosen aufbewahrt werden.  Die Krippenkinder haben im Wickelraum ihre eigene Schublade für die Wechselkleidung. Zusätzlich steht in der KiTa ein Schrank mit Wechselkleidung. Sollte die mitgebrachte Ersatzkleidung mal nicht reichen, ist somit für Notfälle immer etwas da. Sollte Ihr Kind diese Kleidung benötigen, bitten wir Sie, diese innerhalb der nächsten Tage gewaschen wieder an die Einrichtung zurückzugeben.
<b>Z</b> um Schluss noch Fragen?	Dann sprechen Sie uns an!